

Brandenburg, den 23.01.2024

Laborinformation 03/24 Molekularbiologischer Nachweis von Erregern von Atemwegsinfektionen

Sehr geehrte Kolleg*innen,

unser Labor bietet molekularbiologische Untersuchungen auf Influenza A/B Viren, *Severe Acute Respiratory Syndrome* - Coronavirus 2 (SARS CoV2) und respiratorisches Synzytial-Virus (RSV) als Multiplex-PCR an. Diese aktuell hochprävalenten und meldepflichtigen Erreger respiratorischer Infektionen können so in einem einzigen Arbeitsgang schnell und effizient mit hoher Sensitivität und Spezifität parallel nachgewiesen werden. Auch wenn eine Untersuchung auf diese Erreger separat angefordert werden kann, scheint dies aus unserer Sicht nicht empfehlenswert. Ist eine Erregerabklärung bei einem Patienten mit den bei einer Infektion mit diesen Erregern aufgetretener klinischer Symptomatik angezeigt (z. B. um mögliche therapeutische Optionen zu ziehen oder mögliche Komplikationen beim Krankheitsverlauf abzuschätzen), sollte sowohl aus epidemiologischer, als auch klinischer Sicht auf all diese Erreger untersucht werden (**unabhängig von Impf- oder Genesenenstatus**).

Die parallele Untersuchung auf Influenza A/B, SARS-CoV2 und RSV ist als Kassenleitung abrechenbar. Zur Beauftragung in LabGate wählen Sie die Anforderung SARS-CoV-2/Influenza/RSV-Multiplex-PCR, ansonsten nutzen Sie bitte einen Muster 10-Schein mit der selbigen Anforderungsbezeichnung. Bei Angabe der Ausnahmekennziffer 32006 belastet die Multiplex-PCR-Anforderung das Laborbudget nicht.

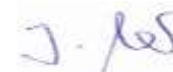
Bei Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit einem dieser Erreger senden Sie bitte nasopharyngeale und/oder oropharyngeale **Abstriche in flüssigem Transportmedium** (Fa. Biocomma oder eSwabs, Fa. Copan) ein. Achtung: Geltupfer sind für PCR Untersuchungen nicht geeignet.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (03381-412400).

Mit freundlichen kollegialen Grüßen



Prof. Dr. med. E. Glocker
Leiter Abteilung Mikrobiologie



J. Vogler
Biologin